

Ein digitales Lagerverwaltungskonzept (WMS) für das zentrale Chiplager

Fachrichtung

Prozesstechnik -

Supply Chain
Management

Auftraggeber

Brian Schönenberger

Hitachi Energy
Semiconductors Ltd.

Experte/-in & Dozent/-in

Patrick Reinhard /
Angelo Cadilha



Ausgangssituation und Herausforderungen

Manuelle Prozesse verursachen derzeit einen hohen zeitlichen Aufwand, eine mangelnde Echtzeit-Transparenz sowie eine erhöhte Fehleranfälligkeit im Lager.

Zielbild des digitalen WMS

Eine automatisierte Bedarfsermittlung, die Echtzeit-Bestandsführung sowie eine lückenlose Lagerplatzverwaltung sollen eingeführt werden, um die allgemeine Prozesssicherheit nachhaltig zu erhöhen.

Bewertung der Lösungsoptionen

Die Evaluation zeigt, dass ein Hybrid-WMS das beste Gleichgewicht aus Funktionalität und Implementierungsrisiko bietet, da es bewährte Standardfunktionen optimal mit spezifischen Anpassungen kombiniert.

Wirtschaftliche Vorteile und Einführung

Durch die schrittweise Einführung mittels eines Pilotprojekts und gezielten Schulungen werden jährliche Einsparungen von rund 37'600 CHF erzielt, wodurch sich das Vorhaben in 2.7 Jahren amortisiert.

kompetent. clever. agil